

Süßer Duft

19. Weihnachtsmarkt in Denkendorf

Denkendorf (fcl) Der süße Duft von Glühwein und Zuckerwatte, der Besuch des Denkendorfer Weihnachtsengels und des Nikolauses: All dies sind Traditionen, wie sie auch am 19. Denkendorfer Weihnachtsmarkt zu finden waren.

Der Budenzauber vor dem Meierhofhaus und die Ausstellungen im Meierhofhaus laden die Denkendorfer jedes Jahr zum gemütlichen Plausch und zum zwanglosen Treffen ein. Augenscheinlich waren in diesem Jahr weniger Besucher gekommen, was vielleicht dem Wetter, das doch mehr an Frühling denn an vorweihnachtliche Zeit erinnerte, oder der Tatsache, dass in den nahe gelegenen Städten verkaufsoffene Sonntage stattfanden, geschuldet war.

Das Rahmenprogramm auf der Bühne gestalteten die Den-

kendorfer Blaskapelle unter Leitung von Susanne Lehner und der Männerchor unter Leitung von Claus Zagler. Die Kinder vom Montessori-Kinderhaus Gelbsee brachten Weihnachtsgrüße aus aller Welt. Sie sangen das Lied „Feliz Navidad“ und sandten Grüße in zahlreichen Sprachen. Feierlich im Anschluss: der Einzug der Engel und des Christkinds. Die kleinen Engel hatten einen Engelstanz einstudiert, der Weihnachtsengel (Susanne Riedl) hielt einen Weihnachtsprolog. Im Anschluss nahm der Weihnachtsengel für das Christkind zahllose Wunschzettel entgegen.

Im zweiten Teil brachte der Nikolaus (Charly Wittmann) Genesungswünsche für den erkrankten Bürgermeister Jürgen Hauke und für die Kinder kleine Päckchen.



Die kleinen Engel hatten eigens einen Tanz für den Denkendorfer Weihnachtsmarkt einstudiert.

Fotos: fcl

Ausstellung im Meierhofhaus

Denkendorf (fcl) „Wir eröffnen hier eine ganz besondere Ausstellung, weil es die erste überregionale Weihnachtsausstellung in unserem Meierhofhaus ist.“ Dies erklärte der stellvertretende Bürgermeister Peter Lehner. Parallel zum 19. Weihnachtsmarkt war im großen Saal des Meierhofhauses die Ausstellung KUNSTamBANDamLIMES zu sehen.

Projektleiterin Sabine Lund

erläuterte in ihren einleitenden Worten, der Limes ziehe sich wie ein Band durch die Limesgemeinden im Landkreis Eichstätt und den Landkreis Kehlheim. Besonders begrüßte Lund die anwesenden Künstler Regina von Wernitz-Keibel (Denkendorf), Hans Dollinger (Rohrbach) und Richard Gruber (Schrobenhausen).

16 von einer Fachjury ausgewählte Kunstentwürfe rund

um den Limes wurden im Rahmen der Wanderausstellung der Denkendorfer Öffentlichkeit präsentiert. Mit dem Projekt KUNSTamBANDamLIMES wollen die beteiligten Gemeinden, darunter die Gemeinde Denkendorf, das Unesco-Welterbe Obergermanisch-Raetischer Limes sowohl für Einheimische als auch für Gäste erlebbar machen. Die Ausstellung wurde unlängst in Titting einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt und gastierte bereits in Altmannstein. Abermals wird die Ausstellung im Rahmen der am 21. und 22. April stattfindenden Gewerbeausstellung in Denkendorf gezeigt werden, wie Lehner informierte.

Im Meierhofhaus gab es zudem eine Mieder-Ausstellung des Denkendorfer Trachtenvereins. Ein Krippenbauer zeigte ebenfalls seine Werke. Der Agenda-Arbeitskreis Natur, Kultur, Umwelt und Verkehr informierte über seine Recherchen zum Batzenhaus.

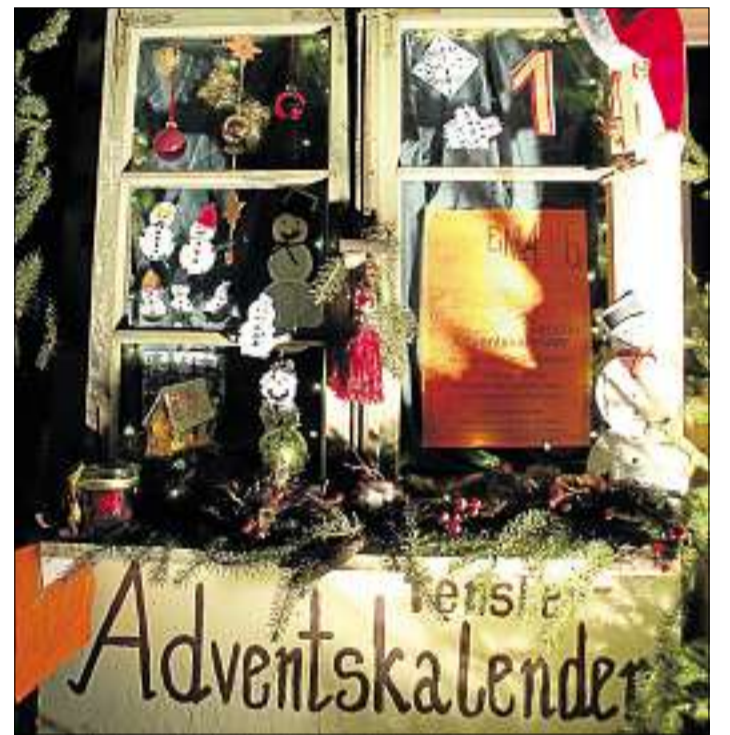


Im Denkendorfer Meierhofhaus: Stellvertretender Bürgermeister Peter Lehner und Projektleiterin Sabine Lund (rechts) eröffneten KUNSTamBANDamLIMES.

Wandernder Kalender

Denkendorf (fcl) Auch in Denkendorf wird eifrig an der Gestaltung eines wandernden Adventskalenders gearbeitet. Katja Hanrieder hat diese Aktion, die sich auf Meierhofstraße, Zander Straße, Am Feuerwehler und Pfarrkirche erstreckt, organisiert. Die Öffnung der Fenster findet immer um 17.30 Uhr statt. Beginn ist am Donnerstag, 1. Dezember, in der Meierhofstraße 1 bei Familie Weber. Katja Hanrieder selbst öffnet ihr Fenster am 8. Dezember. Wurfzettel, die an jeden Denkendorfer Haushalt gingen, geben die jeweiligen Orte preis und auch die Familien, die sich beteiligen. Das letzte Fenster wird am Heiligen Abend um 16 Uhr die Kirchentür der Pfarrkirche St. Laurentius sein. Danach beginnt die Kinderchristmette.

Auf dem Weihnachtsmarkt hatte Katja Hanrieder einen Fensterrahmen weihnachtlich gestaltet, um auf den wandernden Adventskalender hinzuweisen.



Ein weihnachtlich gestaltetes Fenster warb auf dem Weihnachtsmarkt für den wandernden Adventskalender.

Versammlung für Landwirte

Theißing (DK) Über das Thema „Mehrfachantrag-Online“ wird Albert Baur vom Ingolstädter Landwirtschaftsamt heute um 19.30 Uhr im Vereinsheim St. Martin in Theißing informieren. Anschließend referiert Martin Müller von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising die Interessierten über „Entwicklungen in der Grünen Gentechnik“.

Veranstalter sind der Verband landwirtschaftlicher Fachbildung Ingolstadt-Eichstätt sowie der Maschinen- und Betriebshilfsring Eichstätt.

5500 Mülltonnen werden ausgetauscht

Eichstätt (DK) In den Bau- und Wertstoffhöfen der Gemeinden des Landkreises Eichstätt herrscht in den kommenden Monaten Hochbetrieb. Grund ist die Aussonderung der 50-Liter-Restmülltonnen.

Aufgrund der „Lastenhandhabungsverordnung“ sind die Arbeitgeber (in diesem Fall der Landkreis als Auftraggeber der Müllabfuhr) verpflichtet, die Lasten für die Müllwerker so gering wie möglich zu halten und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Im Landkreis Eichstätt werden deshalb in der nächsten Zeit al-

le Mülltonnen, die über keine Räder verfügen, durch neue 60-Liter-Mülltonnen mit Rädern ersetzt, teilt die Abfallwirtschaft im Landratsamt Eichstätt mit. Im Landkreis sind dies etwa 5500 Stück. Diese werden derzeit an die Bauhöfe der einzelnen Gemeinden ausgeliefert und warten jetzt auf die Abholung durch die Bürger.

Die Verteilung der Tonnen regelt jede Gemeinde selbst. Die ersten Gemeinden haben bereits mit der Ausgabe begonnen, in anderen Gemeinden läuft die Aktion erst zum Jahreswechsel an. Die Aus-

gabe wird in den Gemeinden jeweils im nächsten Mitteilungsblatt oder schriftlich angekündigt. Abgeschlossen sein muss die Aktion dann bis zum 1. März des kommenden Jahres.

Ab diesem Zeitpunkt werden die alten 50-Liter-Tonnen ohne Räder nicht mehr gelehrt. Die alte Tonne kann bei der Tauschaktion zurückgegeben werden, man kann diese aber auch noch für andere Zwecke weiter verwenden und sich nur eine neue Tonne abholen.

Der Tausch der Tonne ist für alle Bürger kostenlos. Auch Be-

sitzer von Eigentumstonnen (also Tonnen, die nicht vom Landkreis gemietet werden) können ihre alte Tonne gegen eine neue Tonne tauschen. Diese bleibt im Eigentum des Landkreises. Da in der neuen Gebührensatzung des Landkreises ab dem 1. Januar nicht mehr zwischen Eigentums- und Miettonnen unterschieden wird, ergeben sich daraus keine Nachteile.

Wer Fragen zum Tausch der 50-Liter-Tonnen hat, kann sich in seiner Gemeinde oder im Landratsamt Eichstätt unter der Nummer (0 84 21) 70 342 telefonisch informieren.

Gebietsausschuss zieht Bilanz

Eichstätt/Neumarkt (DK) Der Gebietsausschuss Naturpark Altmühltal hält am kommenden Donnerstag seine Jahresversammlung in Neumarkt ab. Beginn ist um 10.30 Uhr im Festsaal der Residenz, Residenzplatz 7.

Auf der Tagesordnung stehen der vorläufige Saisonbericht 2011, ein Vortrag zum Thema „Chancen und Strategien im Empfehlungsmarketing“ und die Nachwahl des Vorsitzenden. Ferner beschäftigt sich das Gremium unter anderem mit dem mobilen Internetauftritt des Naturparks.

ANZEIGE

Geschäftsanzeigen

Meierhof Böhming
Schmer Josef
Wirtsstraße 1
Wöchentlich frische Bauerngockel!
Für Weihnachten frische Enten und Gänse!
(Bitte vorbestellen)
Tel.: (0 84 65) 14 11

Zeitungsanzeigen
halten ein Geschäft lebendig, machen den Namen und die Leistung einer Firma bei allen Bevölkerungskreisen bekannt und bringen immer wieder neue Kunden.

Eine Zeitung muß ihre Zeit einhalten. Denken Sie daran! Geben Sie Ihre Anzeigen rechtzeitig auf! Die Technik dankt es Ihnen. Der Erfolg beweist es Ihnen.

millip
Beilngries
Angebot ► Di. bis Mo.
Mannheimer 100 g - ,99 €
Stadturst 100 g - ,79 €
Käsebeißer 100 g 1,05 €
Bierschinken 100 g 1,19 €
Metzgerei F. Walthierer
Hauptstr. 9, ☎ 0 84 61/12 03

Auto Achatz
Inh. Johann Voreck
► Tipp der Woche: ◀
Ford Focus Kombi, 80 kW/109 PS, EZ 09/09, km-Stand 45.400, Euro5, Diesel, Alufelgen, Klimaautomatik, Navi, Sitzheizung, Tempomat, Xenonscheinwerfer **14.900,- €**
Paulushofen · ☎ 0 84 61 / 4 44

Bei Chiffre-Anzeigen
können wir die Anschrift der Inserenten nicht bekannt geben. Ihren schriftlichen Bescheid – deutlich mit der Offertennummer versehen – senden wir postwendend an den jeweiligen Inserenten weiter, so dass dieser sich direkt mit Ihnen in Verbindung setzen kann.

GÖTZ.
dietfurt / kelheim
20% auf alle Jacken & Mäntel
gültig vom 28.11.2011 bis 06.12.2011
ausgenommen Prospektware.

MORGEN
in einem Teil unserer Ausgabe:
Die aktuelle Prospektbeilage der **METZGEREI LEIDL**
DER LEIDL ADVENTSKALENDER
... mit Leidschaftlichen Überraschungen.